**„Wir Kriegsenkel und unsere Kinder“**

**Eine Fragebogen-Aktion**



Wenn unsere Eltern und Großeltern ihre Prägungen und Traumata aus der Kriegszeit an uns weitergegen haben – was geben wir dann an unsere Kinder weiter? Wie gelingt es, **die transgenerationale Weitergabe zu stoppen**? Diese Frage treibt uns um.

Aber bevor wir uns den Lösungen zuwenden, wollen wir verstanden haben, was da eigentlich geschehen ist. Lassen Sie uns genauer hinschauen. **Wie erleben Sie sich und Ihre Kinder in der Generationenfolge?** Was machen Sie anders, erleben aber trotzdem vertraute Probleme? Wie empfinden Sie sich als Teil Ihrer Familientradition, was haben Sie neu etabliert?

Ich möchte erforschen, wie bedeutsam dieses Thema ist. Daraus kann ein Seminarkonzept werden, ein Artikel, ein Vortrag. Worauf Sie sich verlassen können: **Alle persönlichen Informationen behandle ich absolut diskret.** Sollte ich eine Aussage in einer Veröffentlichung verwenden wollen, werde ich dafür um die Erlaubnis bitten.

Wenn es für Sie okay ist, dass ich Rückfragen stelle, vermerken Sie das bitte am Ende des Fragebogens und tragen Sie Email-Adresse oder Telefonnummer ein. Und vermerken Sie, wenn Sie an einem Seminar zum Thema Interesse haben. Dann sage ich Bescheid, sobald es eins gibt.

Ich bin 19\_\_ geboren.

O w

O m

Und jetzt zu den Fragen:

1. Wie ist/war der Kontakt zu Ihrer Mutter?  
   O Sehr gut  
   O Gut  
   O Mäßig  
   O Schlecht  
   O Kontaktabbruch  
   ergänzende Bemerkungen: \_\_\_\_\_\_\_\_
2. Wie ist/war der Kontakt zu Ihrem Vater?  
   O Sehr gut  
   O Gut  
   O Mäßig  
   O Schlecht  
   O Kontaktabbruch  
   ergänzende Bemerkungen: \_\_\_\_\_\_\_\_
3. Wie ist/war das Verhältnis zu Ihren Geschwistern?  
   O ich habe keine Geschwister  
   O Sehr gut  
   O Gut  
   O Mäßig  
   O Schlecht  
   O Kontaktabbruch  
   ergänzende Bemerkungen: \_\_\_\_\_\_\_\_
4. Wie ist der Kontakt zu Ihren Kindern?  
   O Sehr gut  
   O Gut  
   O Mäßig  
   O Schlecht  
   O Kontaktabbruch  
   ergänzende Bemerkungen: \_\_\_\_\_\_\_\_
5. Wie ist/war der Kontakt Ihrer Kinder zu Ihren Eltern?  
   O Sehr gut  
   O Gut  
   O Mäßig  
   O Schlecht  
   O Kontaktabbruch  
   ergänzende Bemerkungen: \_\_\_\_\_\_\_\_
6. Welche Verhaltensweisen haben Sie an sich entdeckt, die Sie von Ihrer Mutter oder Ihrem Vater kennen?  
   \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
7. Welche Verhaltensweisen haben Sie an Ihrem Kind/Ihren Kindern entdeckt, die Sie von Ihrer Mutter oder Ihrem Vater kennen?  
   \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
8. Was ist Ihnen sehr wichtig, was auch Ihren Eltern wichtig war (z.B. Sparsamkeit)?  
   \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
9. Was lehnen Sie ab, was Ihren Eltern wichtig war?  
   \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
10. Was ist Ihnen wichtig, was für Ihre Eltern keine Bedeutung hatte?  
    \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
11. Was kritisieren Sie an Ihren Eltern?  
    \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
12. Wofür werden Sie von Ihren Kindern kritisiert?  
    \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Haben Sie **Interesse an einem Seminar** zu diesem Thema?

O Ja. Wichtig wäre mir folgender Aspekt: \_\_\_\_\_\_\_\_\_

O Nein

Sind Sie damit einverstanden, dass ich zu Ihnen **Kontakt aufnehme**?

O Ja, per Email \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_   
 per Telefon \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

O Nein

O Ich möchte über die Ergebnisse dieser Aktion informiert werden.

Vielen herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Hamburg, im November 2020